

Zeitschrift: Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz

Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz

Band: 8 (2015)

Heft: 23

Rubrik: Service

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Publikation

Wege aus der Verletzlichkeit

Wie können wir Menschen in verletzlichen Situationen am besten unterstützen? Das Schweizerische Rote Kreuz SRK hat zu dieser Frage ein Buch publiziert. Naturkatastrophen, Epidemien, fehlende Bildungschancen, Arbeitslosigkeit, Armut, soziale Isolation, Aufwachsen unter schwierigen Bedingungen, unerwartete individuelle Schicksalsschläge –

all dies und noch viel mehr kann Menschen verletzlich machen. Der Sammelband «Wege aus der Verletzlichkeit» beleuchtet das Thema aus psychologischer und soziologischer Sicht. Der Band enthält elf Beiträge in deutscher und zwei in französischer Sprache.



Magazin «umwelt» 2/2015

Leben mit Naturgefahren

Vor rund 10 Jahren brachen sintflutartige Regenfälle über den Alpenraum ein. Bäche und Seen traten über die Ufer, Hänge kamen ins Rutschen. Es war das mit Abstand teuerste Unwetter der letzten 100 Jahre.

Wären wir heute besser gegen ein derartiges Ereignis gewappnet? Dieser Frage widmet sich die Ausgabe Nr. 2/2015 des Magazins «umwelt», herausgegeben vom Bundesamt für Umwelt BAFU.

Rotkreuz-Report

Weniger Naturkatastrophen

2014 fiel laut Weltkatastrophenbericht 2015 der durch Naturkatastrophen verursachte Schaden deutlich geringer aus als in den Vorjahren. Weltweit kamen demnach rund 8200 Menschen durch Naturkatastrophen ums Leben, geringer war die Zahl zuletzt vor knapp 20 Jahren

(1986). Allerdings wütete im vergangenen Jahr auch die Ebola-Epidemie in Westafrika, die 8600 Opfer forderte – und damit mehr als alle Naturkatastrophen zusammen. Die Anzahl der Naturkatastrophen war mit 317 die geringste der letzten zehn Jahre.

Archiv

Zeitschriften digitalisiert

Die ETH Zürich hat in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Zivilschutzverband SZSV, dem BABS und der Bibliothek am Guisanplatz die vier wichtigsten Informationsorgane des SZSV und die hier vorliegende Zeitschrift des BABS digitalisiert. Alle Ausgaben der Zeitschriften

«Protar», «Schutz und Wehr», «Zivilschutz», «Action» und «Bevölkerungsschutz» zwischen 1934 und 2012 sind im Rahmen des Projektes retro.seals.ch aufgeschaltet worden und nun vollständig online zugänglich.

IMPRESSUM

Bevölkerungsschutz 23 / November 2015 (8. Jahrgang)

Die Zeitschrift *Bevölkerungsschutz* ist in der Schweiz kostenlos erhältlich in Deutsch, Französisch und Italienisch.

Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Koordination und Redaktion: P. Aebischer

Redaktionsteam: A. Bucher, Ch. Fuchs, D. Häfliger, M. Haller, K. Mürger, N. Wenger

Übersetzungen und Lektorat: Sprachdienste BABS

Kontakt: Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Kommunikation, Monbijoustr. 51A, CH-3003 Bern, Telefon +41 58 462 51 85, info@babs.admin.ch

Fotos: S. 1 Keystone, S. 28 (oben) @SPSLEJ

Layout: Zentrum elektronische Medien ZEM, Bern

Nachdruck: Die in *Bevölkerungsschutz* veröffentlichten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke sind mit der Redaktion zu vereinbaren.

Auflagen: Deutsch 8100 Ex., Französisch 3100 Ex., Italienisch 800 Ex. Das BABS ist Herausgeber von *Bevölkerungsschutz*. Die Zeitschrift ist aber keine offizielle Publikation im engeren Sinn, sondern eine Plattform; die Beiträge geben somit nicht in jedem Fall den Standpunkt des BABS wieder.